



Dossier suivi par : Tom Engel
Tél. : 810081-250
E-mail : labolait@asta.etat.lu

Betreff :

Informationen zur Abgabe von Sonderproben im Milchkontrolllabor in Ettelbrück

Abgabe der Proben

Bei der Abgabe von Sonderproben, bitte nachstehende Informationen zur Kenntnis nehmen:

- Untersuchung auf **Zellgehalt, Hemmstoffe, Inhaltsstoffe, Gefrierpunkt und pH**
 - bitte geben Sie Ihre Sonderproben **morgens ab 8h00 und bis spätestens 11h30** am Empfang des Labors ab, damit wir Ihnen das Untersuchungsergebnis noch am selben Tag zusichern können.
 - **Vorsicht bei der Abgabe von Tankproben für eine Untersuchung auf Hemmstoffe!** Die Untersuchung kann bis zu **6 Stunden** dauern, je nach vorhandene Substanz. Bitte geben Sie die Proben **morgens am besten vor 9h00** im Labor ab, damit wir Ihnen schnellstmöglich ein Ergebnis zustellen können.
- **Keimzahlbestimmung**
 - bitte vereinbaren Sie telefonisch mit dem Labor einen **Termin** unter der Nummer **81 00 81 250** und geben Sie die Proben am vereinbarten Tag **ab 8h00 und bis spätestens 10h00** am Empfang des Labors ab, damit wir Ihnen das Untersuchungsergebnis noch am selben Tag zusichern können.

Zu verwendete Probeflaschen

Zur Untersuchung des Zellgehaltes, der Milchinhaltsstoffe (Fett, Eiweiß, Laktose und Harnstoff), sowie zur Bestimmung des Gefrierpunktes und zur Hemmstoffuntersuchung, bitten wir Sie uns Ihre Milchproben nur noch in sterilen, von uns etikettierten Einwegflaschen zukommen zu lassen.

Für eine Keimzahlbestimmung erhalten Sie die genannten Probeflaschen mit einem Konservierungsmittel (Azidiol) versetzt. Dieses verhindert, dass sich eventuelle Keime in Ihrer Milchprobe bis zur Untersuchung im Labor vermehren können.

Alle Probeflaschen erhalten Sie bei uns im Labor. Sollte sich Ihnen keine Möglichkeit zur Abholung bieten, senden wir Ihnen die Probeflaschen gerne kostenlos auf Anfrage per Mail labolait@asta.etat.lu oder per Telefon 810081-250 zu.

Probeentnahme


Entnehmen Sie von jeder Probe mindestens 30 ml (Probenflaschen bis 1 cm unter den Rand auffüllen, nicht randvoll füllen!).

Nach der Probeentnahme sollten alle Milchproben, ob konserviert oder unkonserviert, kühl gelagert (+/- 4°C) und schnellstmöglich bei uns im Labor abgegeben werden.

Die Proben müssen frei von Kot, Mist oder Streu sein, da sie sonst wegen der äußerst sensiblen Untersuchungsgeräte nicht analysiert werden können.

Kennzeichnung der Probenflaschen unseres Labors

Zur eindeutigen Identifizierung muss jede Probenflasche einwandfrei gekennzeichnet sein, deshalb sind unsere Einwegflaschen mit folgendem Etikett versehen :

	Administration des services techniques de l'agriculture Service de contrôle du lait cru L-9001 Ettelbruck Tél.: 810081-250 Fax.: 810081-305
Betriebsnr./Kundenr.:.....	
Probenbezeichnung:.....	
Probeentnahme am:.....	
<input type="checkbox"/> Tankprobe <input type="checkbox"/> Probe Einzeltier	
<input type="checkbox"/> Kuhmilch <input type="checkbox"/> Ziegenmilch <input type="checkbox"/> Schafsmilch	

} **Bitte ausfüllen**

} **Bitte ankreuzen**

Bitte füllen Sie dieses vollständig aus. Die Proben sollten laufend nummeriert werden (1, 2 ,3 usw.). Bevorzugen Sie Ihre Einzeltierprobe(n) mit der Kuhnummer zu kennzeichnen, sollte die Angabe der gesamten Sanitelnummer vermieden werden.

Übermittlung der Untersuchungsergebnisse

Die Untersuchungsergebnisse werden Ihnen per E-Mail übermittelt. Falls wir Ihre E-Mail-Adresse noch nicht kennen, schicken Sie uns diese Informationen bitte an labolait@asta.etat.lu.

Die Kosten Ihrer Untersuchungsaufträge werden Ihnen alle 3 Monate in Rechnung gestellt.